

# Squid DEB Proxy

Verwendetes System: Ubuntu 16.04

Dieser ersetzt den Apt-cacher-NG vollwertig. Damit sind auch lästige Updateprobleme behoben. Auch ist gibt es einen Client der per Multicast den Squid dynamisch automatisch einbindet.

## Installation

```
apt install squid-deb-proxy -y
```

## Konfiguration

Hier wird es etwas kniffliger. Im Gegensatz zum Apt-cacher muss im Squid wirklich jede Quelle die gecacht werden soll eingetragen werden. ACLs für Netze können auf ALL gesetzt oder die gewünschten Netze per IPV4/IPV6 angegeben werden. Der Ort des Caches kann frei gewählt werden. Hier auf einem eigenen gzip-9 komprimierten ZFS-Dataset.

### ACL's setze/aufmachen

```
nano /etc/squid-deb-proxy/allowed-networks-src.acl
```

```
...  
all  
...
```

Mit nur diesem einen Eintrag sind alle Netze zum Proxy zugänglich.

### Cacheverzeichnis setzen (optional)

```
nano /etc/squid-deb-proxy/squid-deb-proxy.conf
```

```
...  
cache_dir aufs /home/squid-deb-proxy 40000 16 256  
...
```

### Mirrors definieren

Die Datei je nach Quellen/Wunsch anpassen. `/etc/squid-deb-proxy/mirror-dstdomain.acl`

[mirror-dstdomain.acl](#)

```
# mirror-dstdomain.conf
#
# network destinations that are allowed by this cache

# default ubuntu and ubuntu country archive mirrors
.archive.ubuntu.com
ports.ubuntu.com
security.ubuntu.com
ddebs.ubuntu.com
mirrors.ubuntu.com

#official third party repositories
.archive.canonical.com
.extras.ubuntu.com

# default changelogs location, this includes changelogs and the meta-
# release
# file that has information about new ubuntu versions
changelogs.ubuntu.com

# additional destinations can be added to the directory:
# /etc/squid-deb-proxy/mirror-dstdomain.acl.d

# osit.cc
.puppetlabs.com
.styrion.at
.styrion.net
.steampowered.com
.mkvtoolnix.download
.iteas.at
.freerdp.com
.launchpad.net
.google.com
.virtualbox.org
.kde.org
.teamviewer.com
.skype.com
.debian.org
.proxmox.com
.download.onlyoffice.com
```

Zum Schluss den Dienst noch neu Starten:

```
systemctl restart squid-deb-proxy.service
```

# Umstellung von Apt-Cacher auf Squid

Wer bereits den Apt-cacher im Einsatz hat, möchte sich natürlich so wenig Arbeit wie möglich antun. Hierfür genügt es den Port des Proxys in der Datei `/etc/squid-deb-proxy/squid-deb-proxy.conf` zu ändern.

```
...  
# default to a different port than stock squid  
http_port 3142  
...
```

## Clientanbindung

Statisch per:

```
echo 'Acquire::http { Proxy "http://hostname.local:3142"; };' | sudo tee  
/etc/apt/apt.conf.d/01proxy
```

Automatische Anbindung per Multicast (Avahi):

```
apt install squid-deb-proxy-client -y
```



### Fix Me!

Die automatische Methode hat hier bei meinem Test nicht funktioniert, hat aber auch keine Fehlermeldung gebracht. Die Pakete laufen definitiv durch den Proxy durch, werden aber anscheinend nicht abgelegt.

From:

<https://deepdoc.at/dokuwiki/> - DEEPDOC.AT - enjoy your brain

Permanent link:

[https://deepdoc.at/dokuwiki/doku.php?id=server\\_und\\_serverdienste:squid\\_deb\\_proxy&rev=1523009149](https://deepdoc.at/dokuwiki/doku.php?id=server_und_serverdienste:squid_deb_proxy&rev=1523009149)

Last update: 2025/11/29 22:06

